



Logistik ist Treiber digitaler Innovation

Am Tag der Logistik Deutschlands drittgrößten Wirtschaftsbereich entdecken

Bremen. In Logistik und Supply Chain Management setzt man schon lange auf digitale Technik. Von Computern, die in vielen Speditionen in den 70er Jahren die Touren berechnet haben, über Barcode-Scanner zur schnelleren Erfassung von Sendungsdaten in den 80ern bis hin zu vollvernetzten und transparenten Lieferketten mit Einsatz von Algorithmen, künstlicher Intelligenz, Drohnen, Exoskeletten oder Datenbrillen, wie wir sie heute erleben: Die Logistik gehört zu den Treibern digitaler Innovation, und das muss sie auch. Denn die Kundenanforderungen ändern sich laufend und mit ihnen steigen auch die Erwartungen, nicht nur in der Zustellung von Paketen, sondern zum Beispiel auch in der Produktionslogistik und den damit verbundenen Prozessen und Schnittstellen.

Nicht zuletzt sind Studien zufolge digitalisierte Unternehmen besser in der Lage, Krisen zu bewältigen, was in der Logistik, die schließlich Gesellschaft und Wirtschaft versorgt, besonders relevant ist. Für das Jahr 2020 rechnen Experten mit einer Gesamtleistung von 268 Milliarden Euro, damit ist die Logistik der drittgrößte Wirtschaftsbereich in Deutschland. Mehr als 3 Millionen Menschen sind hier in Logistik und Supply Chain Management beschäftigt.

Am 15. April bietet der jährliche Aktionstag „Tag der Logistik“ der interessierten Öffentlichkeit die Gelegenheit, im Rahmen von kostenfreien Veranstaltungen einen Einblick in die Prozesse und Technologien in der Logistik zu erhalten. Ob es möglich sein wird, real die Türen zu öffnen und Besucher zu empfangen, ist zwar angesichts der Pandemielage fraglich. Doch auch hier bietet die Digitalisierung neue Möglichkeiten mit Webinaren, Videokonferenzen, Live-Streams, Vlogs, Blogs, Fotos und vielem mehr.

So nutzen Unternehmen und Organisationen den Aktionstag trotz Pandemie, um für mehr Akzeptanz bei Nachbarschaft und Politik zu sorgen, Kunden- und Mitarbeiterkontakte zu stärken oder potenzielle neue Mitarbeiter anzusprechen: Wer Interesse hat, kann sich unkompliziert und live im Netz anschauen, welche logistische Arbeit, Funktionen und Prozesse er im täglichen Leben auslöst, welche Rolle die Digitalisierung dabei spielt und welche Berufschancen sich ggfs. bieten.

Jeder, der mehr über die Funktionen von Logistik und Supply Chain Management erfahren möchte, kann eine Veranstaltung aus dem Angebot unter www.tag-der-logistik.de/veranstaltungen wählen und sich kostenfrei anmelden. Das bisherige Programm dreht sich unter anderem um künstliche Intelligenz, die Zukunft der Arbeit in der Logistik, Automatisierung, Videotechnologien oder Nachhaltigkeit. Weitere Veranstaltungen werden in den nächsten Wochen hinzukommen.

Unternehmen, die keine Veranstaltung durchführen möchten, können an diesem Tag ihre Pressearbeit intensivieren, mit Aktionen auf ihren Webseiten auf die Logistik aufmerksam machen oder in den sozialen Medien aktiv sein. Auch so werden die Themen des Wirtschaftsbereichs Logistik gemeinsam der Öffentlichkeit präsentiert.

Hintergrund

Der Tag der Logistik findet jährlich am dritten Donnerstag im April statt und wird seit 2008 von der BVL initiiert. Sie betreibt die Website www.tag-der-logistik.de, den zentralen Kommunikationskanal. Die Veranstaltungen werden von den Unternehmen selbst organisiert und dort online gestellt und sind für Teilnehmer kostenfrei.



TAG DER LOGISTIK
15. April 2021

BVL⁷

Vom Gabel- zum Datenstapler - Mehr zur Digitalisierung der Logistik

Die Initiative „Die Wirtschaftsmacher“, ein Zusammenschluss von Logistikern in Deutschland, die sich für das Image der Logistik einsetzen und den Aktionstag seit ihrer Gründung eng begleiten, hat den Status und die Bedeutung der Digitalisierung in der Logistik anhand von Zahlen und Fakten, Fallbeispielen und Interviews in einem Themenheft anschaulich dargestellt. Es steht zum Download zur Verfügung unter <https://die-wirtschaftsmacher.de/themenhefte/corona-krise-logistik-ist-der-entscheidende-faktor/>

Zentraler Anlaufpunkt für den Aktionstag ist die Website

www.tag-der-logistik.de.

Dort können alle Interessierten sich kostenfrei für eine Veranstaltung ihrer Wahl anmelden oder auf den Social Walls verfolgen, was in den sozialen Netzwerken zum Thema gepostet wird. Unternehmen, Bildungseinrichtungen, Vereine und Verbände sowie Organisationen aus dem Wirtschaftsbereich Logistik können ihre Veranstaltungen veröffentlichen und die Teilnehmeranmeldung abwickeln. Zur Unterstützung sind im Downloadbereich Dokumente hinterlegt, die die teilnehmenden Unternehmen zur Vorbereitung und Durchführung ihrer Veranstaltung am 15. April 2021 verwenden können. Der Tag der Logistik ist auch im Social Web präsent:

www.twitter.com/tagderlogistik / www.facebook.de/tagderlogistik

Unter www.tag-der-logistik.de/tdl-virtuell stehen Anregungen und Tipps für digitale Veranstaltungsformate bereit.

Presseanfragen an: Anja Stubbe; Tel.: 0421 / 173 84 23; E-Mail: stubbe@bvl.de

Druckfähige Fotos zum Download gibt es unter www.tag-der-logistik.de/presse/pressebilder